

Herrn Landesrat
Dr. Christian Dörfel
Landhausplatz 1
4021 Linz

Linz, am 28. April 2025

Schriftliche Anfrage der Klubvorsitzenden Sabine ENGLEITNER-NEU, M.A. M.A. und des 3. Landtagspräsidenten Peter BINDER an Landesrat Dr. Christian DÖRFEL betreffend Sozialmärkte in Oberösterreich

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Als zuständiger Referent in der Oö. Landesregierung erlauben wir uns, an Sie folgende Fragen betreffend Sozialmärkte in Oberösterreich zu stellen:

1. Welche Voraussetzungen müssen die Kund:innen in den oberösterreichischen Sozialmärkten erfüllen, um eine Einkaufsberechtigung zu erlangen? Bitte um Angabe je Standort.
2. Wie viele Berechtigungskarten für Sozialmärkte wurden in Oberösterreich in den Jahren 2023, 2024 und 2025 jeweils neu ausgestellt und in Summe aktiv genutzt? Bitte um Aufschlüsselung nach Bezirk.
3. Wie wirkt sich die aktuell eintrübende Konjunkturlage auf die Frequenz der einzelnen Sozialmärkte aus?
4. Welche Förderungen aus dem Landeshaushalt wurden den einzelnen Sozialmärkten in den Jahren 2023, 2024 und 2025 in Aussicht gestellt und in welcher Höhe wann an welche Sozialmärkte in Oberösterreich auch tatsächlich ausbezahlt?
5. Welchen Umfang und Warenwert an vom Land Oberösterreich bereitgestellten Sachleistungen haben die einzelnen Sozialmärkte in den Jahren 2023, 2024 und 2025 erhalten?
6. Welchen Umfang und Warenwert an von Dritten bereitgestellten Sachleistungen (wie etwa 2023 von Betrieben im Umfeld der Raiffeisen Landesbank OÖ) haben die einzelnen Sozialmärkte in den Jahren 2023, 2024 und 2025 erhalten?

7. Steigen die den oberösterreichischen Sozialmärkten zur Verfügung gestellten Waren im gleichen Ausmaß wie die Nachfrage nach Waren in den oberösterreichischen Sozialmärkten?
8. In welchem Ausmaß wirken sich Aktivitäten des Lebensmittelhandels gegen Lebensmittelverschwendung auf den für die einzelnen Sozialmärkte nötigen Warenbedarf aus und was unternimmt das Land Oberösterreich, um den notwendigen Wareneinfluss zur Aufrechterhaltung eines bedarfsgerechten Angebots sicherzustellen?
9. Ist im Jahr 2025 seitens der Landesregierung ein Paket zur Unterstützung der Sozialmärkte geplant und wenn ja, wann und in welchem Umfang wird dieses für die einzelnen Sozialmärkte und insgesamt umgesetzt?
10. Welche Fördermodelle sind seitens des Landes Oberösterreich angesichts der gestiegenen Herausforderungen für die oberösterreichischen Sozialmärkte in Zukunft zweckmäßig?
11. Wie wird verhindert, dass die Einführung von Bezahlkartensystemen zu zusätzlichen Kosten bei den Betreiber:innen von Sozialmärkten führt und den Zugang zu den Sozialmärkten erschwert?

Mit freundlichen Grüßen

